

Satzung
zur Änderung der Studienordnung für das Teilfach
Evangelische Theologie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und
Kulturwissenschaften

Vom 10. September 2016

Aufgrund von § 36 Absatz 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 354) geändert worden ist, erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Änderungssatzung

Artikel 1
Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für das Teilfach Evangelische Theologie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 22. März 2015 (Amtliche Bekanntmachung der TU Dresden Nr. 07/2015 vom 08. April 2015, S. 34) wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt neu gefasst:

“§ 2
Ziele des Studiums

(1) Mit Abschluss des Studiums verfügen die Studierenden über Grundwissen im Fach Evangelische Theologie. Sie kennen die Geschichte und Gegenwart des Christentums als einen zentralen Bestandteil der europäischen und amerikanischen Kultur. Durch die wissenschaftliche Beschäftigung mit den Quellen und der Geschichte des Christentums besitzen die Studierenden die Fähigkeit, religiöse Erscheinungen in Geschichte und Gegenwart kritisch zu beurteilen. Sie sind in der Lage, die religiösen Dimensionen ethischer Konflikte zu identifizieren und Lösungsansätze kritisch gegeneinander abzuwägen. Methodisch besitzen die Studierenden die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu analysieren und zu verfassen, die darin behandelten Probleme darzustellen und Lösungen zu erarbeiten. Da die Theologie ein hohes Maß an Interdisziplinarität verkörpert, sind die Studierenden darüber hinaus in der Lage, Wissen anderer Disziplinen zu rezipieren und u. a. bei der Lösung ethischer oder pädagogischer Probleme zu berücksichtigen. Außerdem sind die Studierenden sicher im Umgang mit Genderfragen, sind zu ehrenamtlichem Engagement ermuntert und bei der Wahl entsprechender Aufgaben beraten und unterstützt. Die Studierenden sind fähig in sozialen und kommunikativen Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen in der globalisierten Welt Verantwortung zu übernehmen.

(2) Die Absolventen des Teilfachs sind durch ihre breite kulturhermeneutische und historische Bildung, durch den Erwerb theologischer Kenntnisse und die Beherrschung wissenschaftlicher Methoden, durch ihre analytischen und hermeneutischen Fähigkeiten sowie durch ihre kommunikativen Kompetenzen in der Lage, vielfältige und komplexe Aufgabenstellungen in verschiedenen Berufsfeldern wie etwa in Kirchen, Medien, Erwachsenenbildung zu bewältigen.“

2. In § 3 werden Satz 2 und 3 wie folgt ersetzt: “Die Zulassung zum Studium setzt die Kenntnis von zwei Fremdsprachen, darunter Englisch auf der Niveaustufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), voraus. Der Nachweis erfolgt in der Regel durch das Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung.“
3. In § 4 wird nach Absatz 2 folgender Absatz 3 eingefügt: “(3) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher Sprache abgehalten.“ Die Zählung des nachfolgenden Absatzes wird entsprechend angepasst.
4. § 5 wird wie folgt neu gefasst:

“§ 5

Inhalte des Studiums

Inhalt des Studiums sind die historisch-kritische Exegese des Alten und des Neuen Testaments (inklusive der dazu erforderlichen sprachlichen und historischen Voraussetzungen, wie Neutestamentliches Griechisch und Antike Geschichte), Grundlagen der Geschichte des Christentums und seiner Theologie (inklusive Quellenkunde und historischer Methoden), Grundlagen der Systematischen Theologie (Philosophie, Dogmatik, Ethik und Kulturhermeneutik inklusive der dazu erforderlichen Methoden) sowie Einblicke in die Praktische Theologie. Das Spektrum der dabei berücksichtigten interdisziplinären Kontexte reicht von der Geschichte über die Philologie, Psychologie, Philosophie und Sozialwissenschaften bis zu den Naturwissenschaften.“

5. Die Modulbeschreibungen (Anlage 1 der Studienordnung für das Teilfach Evangelische Theologie) erhalten die aus dem Anhang 1 zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.
6. Der Studienablaufplan (Anlage 2 der Studienordnung für das Teilfach Evangelische Theologie) erhält die aus dem Anhang 2 zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

Artikel 2

Inkrafttreten und Veröffentlichung

1. Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2016 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Dresden veröffentlicht.
2. Sie gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften ab Wintersemester 2016/2017 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Fakultätsratsbeschlusses der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 20. April 2016 und der Genehmigung des Rektorates vom 6. September 2016.

Dresden, den 10. September 2016

Der Rektor
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen

Anlage 1: Modulbeschreibung

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-EK (PhF-EvTh-BA-EK)	Grundlagenmodul: Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie	Prof. Dr. Christian Schwarke (Christian.Schwarke@tu- dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Zentraler Inhalt des Moduls ist die Einführung in das Studium der Theologie durch eine überblicksartige Erkundung der einzelnen Teilfächer. Dabei werden Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens sowie das spezifische methodische Vorgehen im Rahmen des Erkenntnisprozesses in den einzelnen Teilfächern der Theologie von den Studierenden erarbeitet. Weiterführend erfolgt eine spezialisierte Einführung in systematisch-theologisches Denken und Arbeiten.</p> <p>Die Studierenden dieses Moduls besitzen die Fähigkeit, sich in der wissenschaftlichen Theologie zu orientieren, können Methoden wissenschaftlicher Arbeit anwenden und systematisch-theologische Fragestellungen identifizieren.</p>	
Lehr- und Lernformen	<p>Übungen (Ü) (2 SWS), Tutorien (T) (2 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.</p>	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 und 35 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften.</p> <p>Es schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzungen für die Module SLK-BA-EvTh-BA-STB und SLK-BA-EvTh-BA-STG.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 30 Stunden.</p>	
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird nur mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.</p>	
Häufigkeit des Moduls	<p>Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 60 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.</p>	
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst 1 Semester.</p>	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-STB (PhF-EvTh-BA-STB)	Grundlagen der Systematischen Theologie	Prof. Dr. Christian Schwarke (Christian.Schwarke@tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse der Inhalte, Themen und Fragestellungen der Dogmatik. Dazu gehören Grundkenntnisse der Theologiegeschichte (Personen und Theorien).</p> <p>Außerdem sind die Studierenden in der Lage die Kenntnis der wichtigsten Grundprobleme und der Hauptströmungen der Ethik einzuordnen und haben einen Einblick in die Geschichte der Ethik. Nach Abschluss des Moduls besitzen sie die Fähigkeit, theologische Einzelfragen in ihren Kontext einzuordnen und die Tradition mit gegenwärtigen Fragestellungen in Beziehung zu setzen. Außerdem sind die Studierenden mit den verschiedenen Möglichkeiten ethischer Argumentation und ihren Problemen vertraut.</p>	
Lehr- und Lernformen	<p>Vorlesungen (V) (4 SWS) Tutorien (T) (4 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.</p>	
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-BA-EvTh-BA-EK.</p>	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Dieses Modul schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzung für das Modul SLK-BA-EvTh-BA-PT.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 120 Stunden und einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 30 Minuten.</p>	
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Note der Seminararbeit und der mündlichen Prüfungsleistung.</p>	
Häufigkeit des Moduls	<p>Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Sommersemester.</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden. Davon entfallen 150 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 210 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.</p>	
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst 3 Semester.</p>	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-STG (PhF-EvTh-BA-STG)	Theologie und Gegenwart	Prof. Dr. Christian Schwarke (Christian.Schwarke@tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind exemplarische Felder der Dogmatik (z. B. Gotteslehre, Anthropologie) und Fragen der Hermeneutik gegenwärtiger Religiosität (z. B. Säkularisierung, Religion im Film, Theologie und Naturwissenschaften) sowie ausgewählte Themen der Sozialethik (z. B. Bioethik).</p> <p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden eigene theologische Positionen entwickeln und argumentativ vertreten, religiöse Elemente der Gegenwartskultur analysieren und sozialetische Fragestellungen bearbeiten und Lösungsansätze formulieren.</p>	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (2 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-BA-EvTh-BA-EK.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Dieses Modul schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzung für das Modul SLK-BA-EvTh-BA-PT.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 120 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der Seminararbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Sommersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
SLK-BA-NT-Griech (NT-Griech)	Neutestamentliches Griechisch	LSK/TUDIAS (tu-dias.studienorganisation@mailbox.tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden grundlegende Kenntnisse im Griechischen, die für das Studium der Theologie unverzichtbar sind.</p> <p>Die Studierenden besitzen im Griechischen die Sprachkenntnisse, die zur eigenständigen Übersetzung neutestamentlicher Texte sowie von Texten aus dem frühen Christentum und dessen geistigem Umfeld notwendig sind.</p>	
Lehr- und Lernformen	Sprachkurse (8 SWS), Tutorien (T) (4 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Evangelische Religion, in den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen Allgemeinbildende Schulen und Berufsbildende Schulen, im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Katholische Theologie im interdisziplinären Kontext, im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie sowie im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) der Bachelorstudiengänge Geschichte und Philosophie. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften sowie im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften in der Studienrichtung Wirtschaftspädagogik mit der Qualifizierungsrichtung Evangelische Religion.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der Klausurarbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 180 Stunden auf die Präsenz an den Lehrveranstaltungen und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-BL1 (PhF-EvTh-BA-BL1)	Biblische Literatur 1	Prof. Dr. Matthias Klinghardt (Matthias.Klinghardt@tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte des Moduls sind eine Einführung in zentrale Überlieferungsbereiche des Neuen Testaments (z. B. Evangelien, Paulusbriefe) sowie in grundlegenden Methoden ihrer Auslegung. Durch das Modul besitzen die Studierenden für zentrale Schriften des NT grundlegende Bibelkundekenntnisse. Sie haben Verständnis für ihre literarischen Eigenheiten und ihre historischen Entstehungsbedingungen. Die Studierenden sind geübt in den Methoden historischer Kritik.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (2 SWS), Tutorien (T) (2 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 und 35 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzung für die Module SLK-BA-EvTh-BA-BL2, SLK-BA-EvTh-BA-BT und SLK-BA-EvTh-BA-PT.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 90 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der Seminararbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Sommersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 150 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-BL2 (PhF-EvTh-BA-BL2)	Biblische Literatur 2	Prof. Dr. Matthias Klinghardt (Matthias.Klinghardt@tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind die Einführung in zentrale Überlieferungsbereiche des Alten Testaments (z. B. Pentateuch, Prophetie) und des Neuen Testaments (z. B. Paulusbriefe und Evangelien).</p> <p>Durch das Modul besitzen die Studierenden grundlegende Bibelkundekenntnisse für wichtige Schriften des AT. Sie haben Verständnis für die literarischen Eigenheiten wesentlicher biblischer Überlieferungsbereiche und ihrer historischen Entstehungsbedingungen.</p>	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (4 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-BA-EvTh-BA-BL1.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Dieses Modul schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzung für das Modul SLK-BA-EvTh-BA-PT.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 30 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der mündlichen Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen, 60 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-BT (PhF-EvTh-BA-BT)	Biblische Theologie	Prof. Dr. Matthias Klinghardt (Matthias.Klinghardt@tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul zeigt an ausgewählten Beispielen den Zusammenhang von literarischen und theologischen Fragen.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Fähigkeit, zentrale theologische Aussagen in ihrem literarischen Kontext zu identifizieren, Forschungspositionen wiederzugeben und kritisch zu beurteilen, eigenständige exegetische und theologische Urteile zu begründen, ausgewählte Themen und Texte selbstständig zu reorganisieren.</p>	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (2 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-BA-EvTh-BA-BL1.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Dieses Modul schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzung für das Modul SLK-BA-EvTh-BA-PT.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 120 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der Seminararbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 1 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-KGE (PhF-EvTh-BA-KGE)	Einführung in die Kirchengeschichte	Prof. Dr. Gerhard Lindemann (Gerhard.Lindemann@mailbox.tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte des Moduls sind: Epochen der Kirchen- und Theologiegeschichte; Geschichte der reformatorischen Kirchen; Methoden kritischer Interpretation kirchenhistorischer Quellen.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden ein Überblickswissen über die gesamte Kirchen- und Theologiegeschichte und vertiefte Kenntnisse im Bereich von zwei Epochen, darunter die Reformation mit ihren Voraussetzungen sowie die Geschichte der reformatorischen Kirchen.</p> <p>Darüber hinaus verfügen die Studierenden über ein Verständnis für die Vielfalt des Christentums und besitzen die Fähigkeit, gegenwärtige Erscheinungen des Christentums und seiner Theologie als das Ergebnis historischer Entwicklung zu verstehen.</p> <p>Die Studierenden sind geübt in den Methoden kritischer Interpretation kirchenhistorischer Quellen.</p>	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (2 SWS), Tutorien (T) (2 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 und 35 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften.</p> <p>Es schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzungen für die Module SLK-BA-EvTh-BA-KGV und SLK-BA-EvTh-BA-PT.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 20 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der mündlichen Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 60 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 1 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-KGV (PhF-EvTh-BA-KGV)	Kirchengeschichte (Vertiefung)	Prof. Dr. Gerhard Lindemann (Gerhard.Lindemann@mailbox.tu- dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte des Moduls sind: Ausgewählte Epochen der Kirchen- und Theologiegeschichte; Geschichte der reformatorischen Kirchen; Methoden kritischer Interpretation kirchenhistorischer Quellen. Die Studierenden verfügen über ein vertieftes kirchengeschichtliches Grundwissen, können Zusammenhänge zwischen einzelnen Ereignissen sowie zwischen theologiegeschichtlichen Lehrbildungen und Konzeptionen herstellen und sind in der Lage, ein kritisches Gespräch mit der historischen Entwicklung des Christentums zu führen und zu eigenständigen und begründeten historisch-theologischen Urteilen zu gelangen und diese in der Auseinandersetzung mit anderen Positionen zu vertreten.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (2 SWS), Seminare (S) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls SLK-BA-EvTh-BA-KGE.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Dieses Modul schafft im Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften die Voraussetzung für das Modul SLK-BA-EvTh-BA-PT.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 90 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der Seminararbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
SLK-BA-EvTh-BA-PT (PhF-EvTh-BA-PT)	Einblicke in die Praktische Theologie	Prof. Dr. Roland Biewald (Roland.Biewald@tu-dresden.de)
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte des Moduls sind Einblicke in die Praktische Theologie anhand eines exemplarischen Vorlesungsthemas (z. B. Biografie und Religion, Religionspädagogik im Überblick, Kirchenraumpädagogik, Religiöse Bewegungen der Gegenwart, Weltreligionen im Religionsunterricht). Die Studierenden haben die Möglichkeit Fragen der Vermittlung religiöser Themen vertieft und exemplarisch geübt. Dadurch sind sie in der Lage, religiöse Vollzüge (z. B. kirchliche Handlungen), kulturelle Erscheinungsformen von Religion (z. B. Religionen und Religionsgemeinschaften, sakrale Bauwerke) oder individuelle Glaubenshaltungen auf dem Hintergrund biblisch-, systematisch- und historisch-theologischer Kompetenzen zu interpretieren. Sie haben Dialogkompetenz hinsichtlich ausgewählter theologischer Fragen erworben und können diese in der Gestaltung von Lernprozessen zur Anwendung bringen.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (V) (2 SWS), Tutorien (T) (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden die Inhalte und Kompetenzen, wie sie in mindestens einem Modul aus den Bereichen Biblische Theologie (SLK-BA-EvTh-BA-BL1, SLK-BA-EvTh-BA-BL2 oder SLK-BA-EvTh-BA-BT), Systematische Theologie (SLK-BA-EvTh-BA-STB oder SLK-BA-EvTh-BA-STG) und Kirchengeschichte (SLK-BA-EvTh-BA-KGE oder SLK-BA-EvTh-BA-KGV) erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie. Es ist ein Pflichtmodul im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 und 35 Credits) anderer Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät. Es ist zudem ein Pflichtmodul im zweiten Teilfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 30 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Note der mündlichen Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für die Studierenden beträgt insgesamt 120 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 60 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und der -durchführung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 1 Semester.	

Anlage 2:

Studienablaufplan mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modul-Nr.	Modulname	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6.Sem.	LP
		V/Ü/S/T	V/S/SK/T	V/S/SK/T	V/S/T	V/S/T	S	
SLK-BA-EvTh-BA-EK (PhF-EvTh-BA-EK)	Grundlagenmodul: Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie	0/2/2/2 1 PL						5
SLK-BA-EvTh-BA-STB (PhF-EvTh-BA-STB)	Grundlagen der Systematischen Theologie		2/0/0/2	0/2/0/0 1 PL	2/0/2 1 PL			12
SLK-BA-EvTh-BA-STG (PhF-EvTh-BA-STG)	Theologie und Gegenwart				2/0/0	0/2/0 1 PL		8
SLK-BA-NT-Griech (NT-Griech)	Neutestamentliches Griechisch		0/0/4/2	0/0/4/2 1 PL				10
SLK-BA-EvTh-BA-BL1 (PhF-EvTh-BA-BL1)	Biblische Literatur 1	2/0/0/2	0/2/0/0 1 PL					8
SLK-BA-EvTh-BA-BL2 (PhF-EvTh-BA-BL2)	Biblische Literatur 2			2/0/0/0	2/0/0 1 PL			4
SLK-BA-EvTh-BA-BT (PhF-EvTh-BA-BT)	Biblische Theologie					2/2/0 1 PL		8
SLK-BA-EvTh-BA-KGE (PhF-EvTh-BA-KGE)	Einführung in die Kirchengeschichte	2/0/2/2 1 PL						5
SLK-BA-EvTh-BA-KGV (PhF-EvTh-BA-KGV)	Kirchengeschichte (Vertiefung)					2/0/0	2 1 PL	6

SLK-BA-EvTh-BA-PT (PhF-EvTh-BA-PT)	Einblicke in die Praktische Theologie					2/0/2 1 PL		4
LP		10	13	11	14	16	6	70

LP Leistungspunkte
 V Vorlesung
 Ü Übung
 S Seminar
 SK Sprachkurs
 T Tutorium
 PL Prüfungsleistung(en)